

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 83.

Mittwoch den 11. April

1866.

Chronik der Stadt Halle.

Personalnachricht.

Se. Maj. der König haben Allergnädigst geruht, dem Geheimen Medizinal-Rath und Professor Dr. Blasius zu Halle die Erlaubniß zur Anlegung der von des Herzogs von Anhalt-Hohentzollern verliehenen Commandeur-Insignien zweiter Klasse des Haus-Ordens Albrechts des Bären zu ertheilen.

Polizeiliche Bestrafungen.

Zur Monat März c. wurden im Wege der vorläufigen polizeilichen Straffestellung (Gesetz vom 14. Mai 1852) Strafmandate erlassen gegen:

17 Pers. wegen straßenpolizeilicher Uebertretungen, 6 P. wegen Verunreinigung der Straße, 1 P. wegen Versperrung der Trottoirs, 1 P. wegen verbotswidriger Auflagerung von Dünger, 3 P. wegen Beschädigung öffentlicher Anlagen, 1 P. wegen übermäßiger Wasserentnahme aus öffentlichen Röhrenbrunnen, 2 P. wegen Uebertretung des Bahnpolizei-Reglements, 1 P. wegen Chauffepolizei-Contravention, 3 P. wegen Bauens ohne Consens, 11 P. wegen Feuerpolizeiwidrigkeiten, 3 P. wegen Vergehen gegen die Fahrordnung, 3 P. wegen Kleinhandels mit Brauntwein, 60 P. wegen Uebertretung des Droschken-Reglements, 1 P. wegen Uebertretung des Dienstmanns-Reglements, 42 P. wegen groben Straßenunfugs, 11 P. wegen Umherlaufenlassens der Hunde, 3 P. wegen Sonntagseuthaltung, 12 P. wegen unterlassener Anmeldeung der Hausbewohner, 2 P. wegen Nichtaufzingsens der Lehrlinge, 1 P. wegen eigenmächtigen Verlassens des Dienstes, 13 P. wegen Bettelns, 2 P. wegen Haltens von Tanzmusik ohne Consens, 1 P. wegen Uebertretung der Marktordnung, 4 P. wegen Lieferens verbotswidrig großer Särge. Summa 204 Strafmandate.

Außerdem wurden auf Antrag der K. Polizei-Anwaltschaft vom hies. K. Polizei-Gerichte verurtheilt:

1) wegen Vergehens gegen die Gewerbeordnung 6 P. mit je 1 R., 1 P. mit 15 R.; 2) wegen groben Unfugs 1 P. mit 2 R., 8 P. mit je 1 R.; 3) wegen Felddiebstahls 1 P. mit 2 R., 2 P. mit je 15 R.; 4) wegen Diebstahls an Eßwaaren 1 P. mit 1 R.; 5) wegen Annahmeung des Abels 1 P. mit 1 R.; 6) wegen Fälschung von Dienststempeln 2 P. mit je 1 R.; 7) wegen Stempel-Contravention 1 P. mit 4 R. 5 R.; 8) wegen Chauffepolizei-Contravention 1 P. mit 15 R.; 9) wegen Ordnungswidrigkeit bezüglich der Schlachtfleischsteuer 1 P. mit 1 R.; 10) wegen Hundesteuer-Contravention 1 P. mit 4 R. 15 R.; 11) wegen Contravention gegen das Droschken-Polizei-Reglement 1 P. mit 15 R., 1 P. mit 10 R.; 12) wegen Uebertretung des Bahn-Polizei-Reglements 1 P. mit 2 R.; 13) wegen eigenmächtigen Verlassens der Arbeit 1 P. mit 1 R.; 14) wegen unterlassener Straßenreinigung 2 P. mit je 15 R.; 15) wegen Bettelns 1 P. mit 1 W. Gef., 1 P. mit 3 T. Gef., 2 P. mit je 2 T. Gef.; 16) wegen Uebertretung der Beschränkungen der Polizei-Aufsicht 1 P. mit 1 W. Gef.; 17) wegen Gewerbs-Untersuchung 1 P. mit 4 W. Gef., 1 P. mit 1 W. Gef., 1 P. mit 24 St. Gef. Summa 41 Personen.

Wegen muthwilliger Beschädigung der Promenaden-Anlagen endlich sind 8 Knaben mit strengen Schuldisciplinarstrafen belegt worden.

Hallescher Verschönerungsverein.

Am Morgen des 24. März wurde eine große Anzahl junger Bäume der Halle-Giebichensteiner Allee, anscheinend wie von scharfen Instrumenten angehackt, vorgefunden. Auch in den neuen Anlagen in Cröllwitz sind ähnliche Frevel vorgekommen.

Der unterzeichnete Vorstand bittet einen Jeden, der über den oder die Thäter Auskunft zu geben vermag, um gefällige Mittheilung.

Halle, den 7. April 1866.

Der Vorstand des Hallischen Verschönerungs-Vereins.

Fitting. Fiebiger. Lehmann. Dr. C. Herzberg.
Dr. A. Müller. Röder. Süvern.

Polytechnische Gesellschaft.

Donnerstag den 12. April Abends 8 Uhr Versammlung im Saale der „Tulpe“.

Der Vorstand.

Tageschau.

Mittwoch den 11. April.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags.

Sammlungen.

Zoologisches Museum 1—3 Uhr Nachmittags (Universitäts-Gebäude, 2 Tr.).
Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden 8—12 Uhr Vorm.; 2—4 Uhr Nachm.

Spartassen.

Städtische Sparrasse, Kassensunden 8—11 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
Sparrasse des Saalkreises (Kleinschmieden 9), Kassensunden 9—11 Uhr Vorm.
Spar- und Vorfuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassensunden 2—6 Uhr Nachm.

Vereine.

Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 6—9 Uhr Abends.
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends.
Handwerkermeisterverein: 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends Vergnügungabend bei Nooco.

Liedertafeln.

Männerchor, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abends „Rathhausgasse 7“.

Bäder.

Jabel's Bade-Anstalt. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vorm. 9 Uhr; für Damen täglich excl. Sonntags Nachmittags 2 Uhr. — Alle Arten Bannnenbäder zu jeder Zeit des Tages.

Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

9. April 1866.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampf- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Morg. 6	333,38	3,64	100	6,8	NO	neblig
Mitt. 2	333,51	4,24	54	16,2	WSW	wolfig 6
Abd. 10	334,02	3,02	71	8,7	NNW	völl. heiter
Mittel	333,64	3,63	75	10,6		zieml. heiter 5

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Telegraphische Witterungsberichte.

8. April.

Beobachtungszeit	Barometer.	Temperatur.	Wind.	Allgemeine Himmelsansicht.
Stunde	Ort.	Pariser Linien.	Reaumur.	
Auswärtige Stationen.				
8 Mrg.	Paris	338,2	7,6	SO schwach
	Saparanda	343,3	-2,4	SW sehr schwach
	Moskau	332,3	-0,4	NO schwach
Preussische Stationen.				
6 Mrg.	Memel	342,3	1,8	NO schwach
	Berlin	336,7	7,9	O mäßig
	Münster	336,6	3,6	S schwach
	Torgau	334,9	7,4	SO schwach
	Ratibor	330,7	8,0	SO schwach
	Trier	332,8	5,9	NO schwach

a. Garfena. Hr. Arzt Dr. Schönlein mit Sohn a. Sangerhausen. Hr. Dr. Bouterweck a. Kogleben. Die Hrn. Kaufm. Leufewitz a. Bremen, Wisfeling a. Coblenz, Schulze und Engler a. Berlin und Därenberg a. Rinderoth.
Mente's Hotel. Hr. Gutsbesitzer Rabe a. Duedlinburg. Hr. Architect Stämmler a. Wilsnack. Hr. Fabrikant Geißel a. Hanau. Hr. Prediger Wahn a. Ottenhausen. Die Hrn. Gymnasiallehrer Liebhold und Härter a. Stendal. Hr. Deconom Eichel a. Gorenzen. Hr. Rentant Bowles a. Berlin. Hr. Actuar Hallier und Fräulein Hallier a. Hamburg. Hr. Postsecretair Leys und Frau a. Halle a/S. Die Hrn. Kaufm. Rabe und Sommerguth a. Magdeburg, Klingner a. Crefeld, Schmidt a. Halberstadt, Döhning a. Dresden, Göring a. Braunschweig, Vasse und Tochter a. Hamburg, Reilmann a. Bernburg und Frank a. Burg.
Goldene Rose. Hr. Kaufm. Minnemann a. Nordhausen. Hr. Regisseur Kleemann mit Familie a. Holstein. Wittve Wollermann a. Stettin. Hr. Kreisgerichts-Director Zieger mit Frau und Sohn a. Eisenburg. Hr. Lehrer Linstedt a. Welsleben. Hr. Oberjäger v. Wehren a. Solfstedt. Hr. Pastor Mathis a. Mühlbeck.
Zum schwarzen Bär. Die Hrn. Stud. Wicke a. Berlin und Künning a. Witzsburg.
Zum blauen Hekt. Hr. Kaufm. Reis a. Walldorf. Die Hrn. Hofärzte Köhl a. Magdeburg und Schum a. Naumburg. Die Hrn. Fabrikanten Meyer a. Müllstadt, Mathes und Bausch a. Reichenhausen. Hr. Deconom Neubauer a. Plotha.

Heransgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 7. bis 9. April.

Kronprinz. Hr. Professor Dr. Bringsheim a. Jena. Hr. Kunstgärtner Steinheimer a. Narhaus. Hr. Ingenieur Göpel a. Nauendorf. Die Hrn. Kaufm. North a. Frankfurt a/M., Lazarus a. Berlin und Dohlfisch a. London.
Stadt Bilitz. Die Hrn. Kaufm. Borchardt a. Magdeburg, Kiffinger a. Bamberg, Puck a. Pforzheim, Ferner a. Stettin, Leichsenring a. Berlin und Bahndorf a. Dessau. Hr. Fabrikbesitzer Achenbach a. Meiningen. Hr. Director Both a. Anspach.
Goldener Ring. Hr. Pastor Hempel und Sohn a. Sandersdorf. Hr. Schuhfabrikant Paulin a. Limbach. Die Hrn. Kaufm. Stahlknecht a. Neuhalbensleben, Eckert a. Magdeburg, Hagelsteb, Gerion und Deichmann a. Berlin, Kühn a. Burgwaldbüchel, Kästner a. Dülken und Kötze a. Crefeld.
Goldener Löwe. Herr Pastor Eichmeyer a. Trisdorf. Herr stud. med. Sitten a. Neustettin. Hr. Kaufm. Hellingshaus a. Witten. Hr. Destillateur Pasternack a. Eisleben. Hr. Zimmermeister Schröder a. Gotha.
Stadt Hamburg. Die Hrn. Baron v. Alvensleben und Baron v. Bagell a. Düsseldorf. Hr. Obristlieutenant und Regiments-Commandeur v. Zychlinski a. Halle. Die Hrn. Hauptleute Hurore a. Erfurt und Gynius a. Magdeburg. Hr. Oberamann Uhben mit Sohn a. Sorge. Frau Amtm. Krüger mit Fräul. Tochter

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Das Verzeichniß der am 12. März d. J. gezogenen und zur baaren Einlösung am 1. October d. J. gekündigten Schulderschreibungen der freiwilligen Staats-Anleihe vom Jahre 1848 liegt in den nächsten vier Wochen in den Lokalen der Kammerei I. und II., der Institute-Kasse, der Armen-Kasse, des Leihamts, des Eichungsamts, des Stadt- und Polizei-Secretariats, der Magistrats- und Polizei-Registratur zur Einsicht für die Interessenten aus. Wegen des Bedarfs der baaren Einlösung der gekündigten Schulderschreibungen zu beobachtenden Verfahrens weisen wir auf die desfallige Bekanntmachung der Haupt-Verwaltung der Staatschulden vom 12. März d. J. im 12. Stück des Amtsblatts von 1866.

Halle, den 5. April 1866.

Der Magistrat.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Inhaber der Pfandscheine über die am 16. d. Mts. zur Auction kommenden Pfandstücke werden aufgefordert, die bis zum Auctionstage zulässige Einlösung oder Erneuerung bis zum 12. d. Mts. zu bewirken und können in den letzten Tagen vor der Auction eine baldige Abfertigung nicht erwarten.

Halle, den 5. April 1866.

Der Curator des Leih-Amts der Stadt Halle Kaufmann.

Auction.

Montag den 16. April c. und folg. Tage von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich im Auctionslocale des Königl. Kreisgerichts hier, verschiedene Mahagony- und Birken-Wöbel, als: Sopha's, 2 Lehnstühle mit Damastbezug, Rohrstühle, 1 Trumeau und div. Spiegel, Wäschsecretair, Silberschrank, Kleider- u. Küchenschränke, div. Bettstellen, Tische u.; ferner: Federbetten u. Kopfhaarmatraken, Leib-, Tisch- u. Bettwäsche, sehr gute Damen-Kleidungsstücke, Porzellan- u. Glasgeräth, Haus- u. Wirthschaftsgeräth, sowie 2 gr. Delgemälde, 1 Stuhuhhr, 1 silb. Cylinderuhr und eine Partie Gold- u. Silbergeschirr.

Erste, gerichtl. Auctions-Commissar.

Zu verkaufen sind billig 3 Kachelöfen mit eisernen Seitenplatten Weißstraße 47.

Auction von altem Bauholz

und Bauspähnen Donnerstag 12. April 2 Uhr Nachm. Advocatenweg 1.

Ein noch ganz neuer, moderner Mahagoni-Trumeau, 10 Fuß hoch, ist zu verkaufen. Näheres Schmeerstraße 30.

Milch-Verkauf.

Jetzt kann ich geehrten Hausfrauen wieder mit einer guten frischen Milch dienen.

Fr. Bachmann, Schülerschhof 21.

Täglich zweimal frische Milch, Buttermilch, frischen May, saure und süße Sahne, abgefahnte Milch, saure Milch in Aeschen (groß und klein) kl. Klausstraße 6. **Krause.**

Zu verkaufen ist ein Haus mit 4 Stuben nebst hübschem Hofe und freundlichem Garten. Näheres Moritzthor 5, im **Sebekerk'schen** Laden.

Zu verkaufen sind mehrere Glasthüren gr. Klausstraße 14.

Einen Kinderwagen verkauft alter Markt 18.

Zu verkaufen eine gußeiserne **Kochröhre**, 2' 6" breit, 1' 8" tief, kl. Schlamm 11.

Zu verkaufen sind 5 junge ausgezeichnete Affenpinscher Steinweg 9.

Zu verkaufen: 2 Sopha's, Sekretaire und Tische gr. Steinstraße 52.

Zu verkaufen ein Ripparren mit eisernen Achsen Harz 11.

Eine Partie Buchsbaum hat Auftrag zu verkaufen Rannisches Thor 1.

3 Soldatenschränke verkauft Oberglauch 32.

Zu verkaufen billig: eine Hobelbank, eine Treppenleiter, eine Bettstelle, 4 Stühle, ein Heubauer (gebraucht) Unterberg 5.

Zu verkaufen steht ein vierzölliger Leiterwagen Strohhofspritze 10.

Zu verkaufen ist eine große Marktstifte mit eisernem Beschlag kl. Steinstraße 2.

Zu verkaufen: gute Speise- und Saamenkartoffeln à Wisp. 12-16 % Jägerplatz 4.

Eine Kommode verkauft kl. Sandberg 16.

Schönes weißes Roggenmehl à 1/4 Scheffel 18 % empfiehlt

Daader, Breitenstraße u. Leitzergassen-Ecke 2.

Erde aus Fundamenten oder Brunnen kann abgeladen werden im Hofe alter Markt 7.



Farbe = Annahme.

Alle Stoffe, wie auch Kleider, werden schön gefärbt und nach den neuesten Mustern gedruckt bei
Wittwe **M. Funke**,
Leipzigerstraße 12, im Hofe 2 Tr.

Geschäfts = Verlegung.

Mein Geschäft befindet sich jetzt **gr. Ulrichsstraße 5. A. Ebert**, Corsettfabrikant.

Meine Niederlassung als praktischer Arzt zc. hierselbst zeige ich hiermit an.

Wohnung: gr. Ulrichsstraße 29, 1 Tr.

Sprechstunde: früh bis 9 Uhr. Halle, den 5. April. Dr. Jahn.

Wohnungs = Veränderung.

Mit heutigem Tage übernahm ich das früher **Breitkopf'sche Haus, Kaulenberg 7**, und bitte ein verehrtes Publikum mich auch hier mit ihren werthen Aufträgen beehren zu wollen.

Hochachtungsvoll

August Rennert, Schneidermeister.

Für Gartenbesitzer.

Neue Gärten anlegen, sowie solche in Stand setzen wird pünktlich und billig besorgt. Näheres **Brunnengasse 10, parterre.**

Eine Grube Dünger, gute Abfahrt, ist abzuholen **Kaulenberg 7.**

Bestellungen auf Wasserföhren werden angenommen **Bahnhofstraße 8.**

Federn werden gut gereinigt bei

Wittwe **Zöllner**, gr. Brauhausgasse 1.

5 bis 700 % sind sofort oder später auf erste Hypothek auszuleihen. Adressen unter P. S. abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

500 % werden auf Feldgrundstücke sofort zu erborgen gesucht. Näheres bei

C. Dietrich, Liebenauerstraße 2.

550 %, 1. Hyp., auf Feldgrundstücke gesucht. Näheres bei **C. Dietrich**, Liebenauerstraße 2.

Zwei zuverlässige Rockschneider werden dauernd (im Hause) beschäftigt.

H. Peglow, alter Markt 34.

Anst. Köchinnen, Haus- u. Kindermädchen mit gut. Attest. weist sof., 1. Mai u. 1. Juli nach
Frau **Schmeil**, Schülershof 1.

Junge anständ. Mädchen, welche das Maasnehmen und Zuschneiden der Kleider in kurzer Zeit gegen ein billiges Honorar erlernen wollen, können sich melden **gr. Sandberg 14, part.**

Ein Sohn rechtlicher Eltern kann in die Lehre treten bei
Soffmann, Maler, Siebichenstein.

Ein Tischler findet dauernde Arbeit bei
Schaar, Tischlermstr., Martinsgasse 8.

Einen kl. **Sausknecht** sucht mit Kost und Lohn
Graseweg 1.

Gesucht wird ein **Laufbursche**
gr. Märkerstraße 4.

Einen Burschen zur häuslichen Arbeit sucht
Erichson Fritzsche.

Junge Mädchen können das Weißnähen unentgeltlich gründlich erlernen **Landwehrstraße 3.**

Ein ordentliches reinliches Mädchen findet den **15. d. M. Dienst**
Mittelstraße 9.

Im Nähen geübte Mädchen sucht **Harz 36.**

Köchinnen, Diener u. Hausmädchen sucht **sof.**
Frau **Meerbothe**, gr. Brauhausgasse 3.

Anst. Mädchen sind sofort zu vermieten.

Frau **Kohnstein**, Martinsgasse 21.

Gesucht wird sofort eine Frau zur Wäsche
kl. Steinstraße 4.

Gesucht wird eine ordentliche Frauensperson als Mitbewohnerin **gr. Schloßgasse 8.**

Gesucht wird eine ordentliche, ehrliche Aufwarterin **Königsstraße 8, 3 Tr.**

Gesucht eine Aufwartung **Königsstraße 15.**
Troitisch.

Ein anständiges Mädchen sucht Beschäftigung im Plätten, Waschen und Nähen in oder außer dem Hause. Gefällige Adressen abzugeben
gr. Steinstraße 17, 1 Tr.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Ausbessern. Zu erfragen in der Exped.

Ein gebildetes junges Mädchen von auswärts, Beamtentochter, sucht zu Johannis eine Stelle in einem Ladengeschäft. Näheres
gr. Brauhausgasse 19, 2 Tr.

Gesucht wird zum **1. October** c. von kinderlosen Eheleuten ein Logis in der Nähe des **Frankensplatzes** von 2 Stuben, 2-3 Kammern, Entrée und Zubehör. Gef. Adressen sub **H. Nr. 1** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird sofort oder später eine Wohnung für einen Beamten im Preise von 30 bis 36 % Adressen abzugeben bei

G. Martini, kl. Sandberg 1.

Gesucht wird von einem Mädchen ein kl. Stübchen. Zu erfragen in der Expedition.

Zu vermieten 3 Stuben, Küche und alles Zubehör an ruhige Miether **Harz 11.**

Auf dem großen Schlamm ist ein freundliches Logis, bestehend aus 5 Piecen, Küche und sonstigen Zubehör, zu vermieten und zum **1. October** d. J. zu beziehen. Zu erfragen
kl. Klausstraße 15.

Zu vermieten eine möblierte Stube
Mittelstraße 4, 2 Tr.

Zu beziehen ist den **1. October** d. J. ein Logis von 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör
Bahnhofstraße 12.

Zu vermieten ist zum **1. Juli** an eine einzelne Dame eine aus Stube, Kammer, Küche nebst allem Zubehör bestehende elegante Wohnung mit hübscher Aussicht. Zu erfragen
gr. Ulrichsstraße 28, parterre.

Zu vermieten ist eine Stube u. Kammer
Königsstraße 8.

Meine Wohnung befindet sich jetzt **große Steinstraße Nr. 15.**
Sprechstunde: früh bis 9, Nachmitt. 2 bis 3 Uhr.
Dr. Metzner.

Zu vermieten ist Niemeherstraße 1 die zweite Etage, im Ganzen oder getheilt, und zum **1. Juli** zu beziehen.

Zu vermieten 2 St., 2 K., 1 K., Kellerraum
Leipzigerstraße 8, im Hofe.

Zu vermieten und sofort zu beziehen eine möblierte Stube **gr. Schlamm 4, part.**

Zu vermieten

2 besonders für den Sommer angenehme möbliert Zimmer m. o. ohne Bett u. Betten. **Wallstraße 4** he

Zu vermieten ist zu Johannis eine freundliche Wohnung für 32 % **Herrenstraße 11.**

Zu vermieten ist sofort ein gut möbliertes Zimmer für 1 auch 2 anständ. Herren, auch für Gewerbeschüler. Näheres in der Expedition.

Zu vermieten ist zum **1. Juli** (auch früher) ein ganz abgefordertes Logis im Hofe von 3 Stuben, Kammern, Küche, Bodenraum, Keller (100 %) **alter Markt 7.**

In dem Hause **Mauergasse 6** (frühere Blindenanstalt) ist die untere Etage nebst Gartenbenutzung zum **1. October** zu vermieten. Näheres beim Kaufmann **Sebekerl**, lange Gasse 25.

Zu vermieten ist Stube, Kammer und Bodenkammer an ruhige Leute **kl. Schlamm 11.**

Zu vermieten e. Stübchen mit Bett an e. anst. Herrn **Breitestr. 29 Mitt. zw. 12 u. 1 U.**

Zu vermieten ist sofort e. gut möblierte Wohn. an 1 oder 2 Herren **kl. Sandberg 10 b.**

Zu vermieten ist ein Logis zu 34 % **Harz 45.**

Zu vermieten 1 möbl. St. u. K. für monatl. 1 % **15 % Trödel**, Steinbocksgasse 2.

Zu vermieten eine möblierte Stube nebst Kammer **Neustadt 7, 1 Tr. hoch.**

Zu beziehen ist ein möbliertes Logis von 2 St., 1 K. von 1 oder 2 Herren
gr. Ulrichsstraße 10, 1. Etage.

Zu vermieten ist eine möblierte Stube mit K. **gr. Ulrichsstraße 5, 2 Tr.**

Schlafstelle mit Kost **Kann. Straße 10, 3 Tr.**

Schlafstellen **Landwehrstraße 15, im Keller.**

Schlafft. mit Kost **kl. Schlamm 10, 1 Tr.**

Entflogen ein bunter Kanarienvogel mit Kuppe. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung.
Carl Brodtkorb.

Verloren wurde am Charfreitag ein Pelztragen. Gegen gute Belohnung abzugeben
Landwehrstraße 9, im Hofe 1 Tr.

Verloren gegangen ist in der oberen neuen Promenade ein Handkorb von grauem und gelbem Rohr mit einem Kinderhemd, gez. F. B. Gegen Belohnung abzugeben
lange Gasse 18.

Zugelassen ist ein kleiner Affenpinscher. Abzuholen
kl. Sandberg 18.

Humanität. Donnerstag den **12. d. M.** Gesellschafts = Abend.

Frühjahrs-Hüte in Taffet und Crêpe, neueste Façons, sowie ein sehr großes Lager in **Stroh-Hüten** empfiehlt zu sehr soliden Preisen

Max Schmuckler,

Putz-Handlung, 1. Kleinschmieden Nr. 1, 1ste Etage.

Gummi-Ballons colorirt u. grau, wie auch massive u. hohle Gummi-Bälle empfehlen zum billigsten Groß-Verkauf
Theodor Bindel & Wiegner, alter Markt 3.

Papier- u. Zeichenmaterialien-Handlung von **A. Fritze,** empfiehlt ihr Lager von engl. Whatmann u. Bristol in allen Farben, engl. Aquarell-Papieren, Copirleinwand, Del- u. Zeichen-Papieren in Bogen u. Rollen, Reißzeugen, Reißbrettern, Reißschieben, Dreiecken, Paletten, f. Tuschen, Tuschkasten, Pinseln, Goldmuscheln, Blocks, Skizzenbüchern u. u.

Das größte Strohhut-Lager befindet sich wie alle Jahre bei **J. Schmul,** Leipzigerstraße Nr. 6.

Von der Leipziger Messe ist jetzt das Neueste angelangt und wird wie immer zu den billigsten Preisen verkauft. Schwarze Hüte in allen Größen schon von 5 Gr an bis zu den feinsten nur bei **J. Schmul,** Leipzigerstraße Nr. 6.

Die Strohhut-Wäsche u. Bleiche von **G. Hennemeyer,** kleine Ulrichsstraße Nr. 4,

empfehlte sich zu allen in dies Fach einschlagenden Arbeiten ganz ergebenst.

Schriftliche Arbeiten fertigt mit Sachkenntniß der Sekretair **Bleeser,** kl. Sandberg Nr. 6.

Vaterländ. Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Elberfeld.
Vaterländ. Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Elberfeld.

Die Bureaux beider Gesellschaften befinden sich jetzt **Paradeplatz Nr. 6, 1ste Etage.**

Die Haupt-Agenturen zu Halle a/S.
Wilh. Kersten. W. Kersten & Co.

Mit heutigem Tage verlegte ich meine Wohnung nebst Werkstatt nach **neue Promenade Nr. 5.** Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich mir dasselb auch im neuen Lokale gütigst erhalten zu wollen. Halle, den 3. April 1866.
Louis Köfewitz jun., Sattler- und Tapeziererstr.

Polsterarbeiten vom Ordinarsten bis zum Elegantesten werden unter Zusicherung strengster Reellität und bei möglichst billiger Preisstellung prompt ausgeführt von **Louis Köfewitz jun.,** Sattler- und Tapeziererstr., **neue Promenade Nr. 5.**

Im Dienstmanns-Institut von C. Biedel, Rathhausgasse Nr. 7,

werden noch **10 kräftige unbescholtene Arbeiter** gesucht.

Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

Mittwoch Nachmittag **große Kaffee-Gesellschaft, Klagen, Was- u. Kaffeekuchen.**

Freundliche Wohnung, Bett und Kost
kl. Ulrichsstraße 22, 2 Tr.

Anständige, gut möblirte Wohnung für 1
oder 2 Herren kl. Ulrichsstraße 22, 2 Tr.

Zu beziehen ist sofort eine möblirte Stube
nebst Kammer Steimweg 30.

Zu vermietben 3 Stuben nebst Zubehör,
parterre, Niemeherstraße 13.



Alle Arten
Stroh- und Filz-Hüte
zum Waschen, Färben u. Modernisiren, sowie Federn zum Brennen u. nimmt an
Louis Sachs,
Hut- und Federn-Fabrikant,
gr. Ulrichsstraße 24.

Handwerker-Meister-Verein.

Mittwoch den 11. d. M. Abends Punkt 7 1/2 Uhr
im Rocco'schen Locale

Bergnügungs-Abend.

Mitglieder erhalten hierzu gütige Billets bei
den Herren **Seckert, Sundermann** und
Dieß. Der Vorstand.

Herzlichen Dank

Allen für die rege Theilnahme beim Hinscheiden
unseres lieben **Otto.** Die Familie **Bauer.**

Familien-Nachrichten.

Am Sonntag Nachts 11 Uhr entriß uns der
Tod nach langen Leiden unsere gute **Bertha**
in dem zarten Alter von 11 Monaten 15 Ta-
gen. Um stilles Beileid bitten
die trauernde Mutter **Amalie Müller**
und Geschwister.

Todes-Anzeige.

Gestern Nachmittag 1 Uhr verschied nach lan-
gen und schweren Leiden meine liebe unvergeß-
liche Frau, **Caroline geb. Wendt,** in ihrem
41. Lebensjahre. Diese Trauernachricht allen
Freunden und Theilnehmenden statt besonderer
Meldung.

Halle, den 9. April 1866.

Wilhelm Strelow, als Gatte.

Emald, als Kinder.

Heute früh gegen 5 Uhr ist unsere liebe Mut-
ter, die verwittwete Frau Oberbau-Inspccteur
Dietlein geb. Kerkow, im fast vollendeten
75. Lebensjahre nach kurzer Krankheit sanft ent-
schlafen. Anstatt besonderer Meldung zeigen
dies hiermit an **die Hinterbliebenen.**
Halle, den 10. April 1866.

Wasserstand der Saale bei Halle.

9. April Ab. am Unterpegel 6 Fuß 5 Zoll
10. " " " " " 6 " 4 "